sen.

ktor.

Ohlmar-

is 6 Uhr

8 bis

9 Uhr

Uhr vor

den Teie-

genze-

chen.

nachm.,

nfeld.

ster.

Stadteila

mehrere

Bahren-

feldbestell-

on Groß-

vorm. u.

Feiertag

sonn- u. Sonn-

festliche

ma.

Altona

che.

Bahnhof

str. 89/90

f. Bahnen-

str. 73/75

oltenstr.

stenhaus.

ienstr.

ON.

25

Altona

id Stein-

stellen in

mitt. bis

derichts-

rnerstr. 6

idirektor

der der

r. 51

bsbankrat

mann u.

sn

Palmaille

u. 108

enstr. 44

708.

6.

malie 17.

der

altung.

n.

ahrt und

der 1889

lskammer

er seines

uNutzen

tonas zu

leswig-

46. und

Die Ausgabe der geeichten Meßgeräte erfolgt nur am Dienstag, Donnerstag und Sonnabend von 9-12 Uhr vorm. Der Ausgabebag wird bei der Einlieferung der Meßgeräte mitgeteilt.

Nebenstellen des Eichamts Altona befinden sich in Elmshorn, Itzehoe, Glückstadt und Pinneberg. **Gewerbeaufsichtsam.** Turnstraße 51. Vorstand: Gewerbeamt Dr. Koch. Vertreter: Gewerbeleiter Schmid. Sprechstunden für Arbeitgeber und Arbeitnehmer: Montags 11-1 Uhr. Büro: dienstags 8-1 u. 9-6. ☞ Ha 2552 N 3.

Handelskammer zu Altona. Kaisersr. 20. ☞ El 1 u. 21. Dienststunden 8-1 Uhr.

Die Handelskammer zu Altona, umfassend die Stadtkreise Altona, Neumünster und Wandsbek, die Landkreise Herzogtum Lauenburg, Stormarn, Pinneberg, Steinburg, Süderdithmarschen, Norddithmarschen u. Rendsburg, hat die Interessen von Industrie, Handel u. Schiffahrt ihres Bezirkes zu vertreten. Mitglieder:

Präsident: Kommerzienrat F. Ernst Gätcke, Altona; Vize-Präsident: Fr. Strecker, Elmshorn; Vize-Präsident: Kommerzienrat Theodor Bartram, Neumünster; Mitglieder des Vorstandes: Senator Emil Seider, Altona und Stadtrat Johs Rasche, Itzehoe; Kassendirektor: Ludwig Tölkner; Kassendirektor: Joh. Peter Lange, Bankdirektor Karl Frahm, Herm. Kahke, Friedr. Krenz, Hans Menck, Adolf Oldenburg, Carsten Rehder, Otto Schur, Friedr. Seibtko in Altona; G. Jung, Elmshorn; A. G. Leppien, Pinneberg; Anton Sager u. Stadtrat a. D. Tode, Neumünster; Stadtrat C. Witt, löhft u. Dir. Ludw. Peter, Wandsbek; Carl Arzelander, Meldorf; Conrad v. Holstein u. W. C. Brocker, Itzehoe; Direktor Herm. Eggers und Aug. Grimme, Rendsburg; Johs. Hamann, Blankenese; Wilh. Lüthje, Lauenburg; Ferdin. Petersen, Bad Oldesloe; Hans Wöhrle, Heide. Syndikus: Dr. Hoffmann. Stellvert. Syndikus: Dr. Heideberger.

Handels- u. w. Register, s. S. 10.

Handwerkskammer zu Altona. Geschäftsstelle: Bahnhofstr. 19; Sprechst. 9-12 Uhr (Sonnab. 9-1 Uhr). ☞ Ha 9512. P.CtO. Handw.verb. Altona. P.CtO. Hbg 6861.

Für die Kreise Altona-Stadt, Pinneberg, Steinburg, Rendsburg, Kiel-Stadt, Bordesholm, Neumünster, Stadt d. Pion., Oldenburg, Segeberg, Stormarn, Wandsbek-Stadt, Herzogtum Lauenburg und Fürstentum Lüneburg ist die Handwerkskammer zu Altona zur Vertretung der Interessen des Handwerks errichtet und besteht aus 31 von den Innungen gewählten Mitgliedern, 1 von den Gewerbevereinen gewählten Mitglieder und 2 zu wählen, zusammen 34 Mitglieder. Vorstand: Vors.: Popferrstr. Herrmann Neels, Altona, Bahnhofstr. 56; Stellvert. Vors.: Zimmermeister Hans Götsche, Itzehoe; Bäckereimeister Emil Brandt, Pflon; Klempnermeister Wilh. Hoff, Ahrensböck; Bauwerksmeister H. John, Altona; Schmiedemeister Wilhelm Schmütsch, Heiligenhafen; Kiennermeister Rich. Schneider, Kiel; Stellvert. Vors.: Heintz, Hazemann, Großfötk. bek. Lutherstraße 3.

Preukisches Hochbauamt für den Hochbaukreis Altona (Landkreise Pinneberg, Stormarn, Herzogtum Lauenburg, Steinburg, Stadtkreise Altona und Wandsbek, Insel Helgoland). Geschäftszimmer: Gerichtsgebäude Altona, Allee 131. Zimm. 246. ☞ Al 594. Vorstand: Beratung und Baurat Anders, Sprechstunden 9-11 Uhr.

Kataster-Kontor Preukisches Kataster-Amt Altona I: Palmaille 15, für die Stadt Altona mit Ottenen und den Vororten Bahrenfeld, Oveglönne und Othmarschen; ferner die Gemeinden Eidelstedt, Lokstedt, Seelingsland, Langenfelde, Katasteramtsleiter: Nickel, Katastereck: Niebuhr. Preukisches Kataster-Amt Altona II: Palmaille 15, für die Gemeinden Blankenese mit Bockenheden, Großfötk. Kleinlöthbek, Holm, Lurup, Niendorf, Nienstedten, Osdorf, Rissen, Schenefeld, Schulau, Sülldorf, Wedel vom Kreise Pinneberg u. Insel Helgoland, Kataster-

Kontrollreue: Groeger und Reinhardt, Katastereckreiter: Wermann. Nach 15 des Gebäudevergesetzes vom 21. Mai 1861 müssen bei den Katasterämtern angemeldet werden; a) bei Gebäuden; die Besitzveränderungen, Neubauten, Umbauten, die abgebrochen oder sonstwie zerstörten Gebäude; b) bei den Grundstücken; die Besitz- und Grenzveränderungen. Ferner sind bei den Katasterämtern zu beantragen: Auszüge und Handzeichnungen aus den Katasterbüchern und Karten, sowie alle zur Abweizung von Grundstücken-Unterlagen. Die hierzu erforderlichen Vermessungsarbeiten werden auf Antrag ebenfalls durch die Katasterämter ausgeführt.

Sprechstunden der Katasterkontrollreue: Katasteramt I: Freitag 9-1 Uhr, Katasteramt II: Sonnabend 8-1 Uhr. **Kreiskasse, Staatliche,** Marktstr. 34. Reichsbank-Girokonto, P.CtO. Hbg 6349. Vorstand: Rentmeister Rechnungsrat Hanke, gleichzeitig Rendant des Gymnasiums der Seefahrtsschule und der Maschinenschulen und der Kreisbauverwaltung. I. Kreiskassenbuchhalter: Riechert. Der Kreiskassenbezirk umfaßt die Stadt Altona mit den Vororten. Bei der Kreiskasse werden alle Erhebungen für die Regierungskasse in Schleswig (Gebühren der Katasterämter und des Gewerbeinspektors, Amtsblatt-Insertionen, Gebühren, Kaufgelder usw.) bewirkt und die Pensionen der Zivilbeamten, die Wilwen- u. Waisenelder, Rubegehälter der Lehrer, Unterstützungen usw., sowie Gehälter der Verwaltung der direkten Steuern ausgesetzt; auch erfolgt daselbst die Einlösung der Zinscheine der preuß. Staatsschuld, sowie der Provinzialrentenbanken.

Größtens vom 1. April bis Ende Oktober morgens 8-1 Uhr, vom 1. November bis Ende März morgens 8-1 Uhr. Geschlossen an Sonn- und Festtagen und am dritt- u. zwölftelnten Werktag jeden Monats. Fällt der erste Tag des Monats auf einen Sonn- oder Festtag, so können die Gehälter, Pensionen u. Witwenelder Tags zuvor ausbezahlt werden.

Landesbrandkasse, Schleswig-Holsteinische Stadt Altona mit Ottenen und Vororten bildet einen Bezirk. Büro: Bahnhofstr. 34. 9-1 Uhr. P.CtO.: Reichsbankstelle Altona unter „Kommissariat der Landesbrandkasse“, P.CtO. Hbg. 25 689.

Bezirks-Kommissar: Schütt, Fritz Reuterstraße 6. Stellvert. Bezirkskommissar: Westergaard, Arnoldstr. 24.

Die Heberemab der in den ersten Monaten eines jeden Jahres einzuzahlenden Brandkassenbeiträge werden vorher bekannt gemacht. Ein- oder Umschätzung von Gebäuden, Versicherung von beweglichen Gegenständen aller Art, Brandschäden, Veränderungen der Feueranlagen und der Benutzungsart der Gebäude, wodurch eine Veränderung in der Tarifierung eintritt, sowie jeder Besitzwechsel sind anzuzeigen.

Wasserbehörde für Altona, 27. Elbstraße 112. Vors.: Senator Groth; Stellvert.: Hafenmeister Bartz; Beisitzer: Ewerföhrebas J. H. Steffen und Kaufmann W. Hauschildt. Stellv.: Schiffsführer A. Hauschildt und Schiffinspektor C. Heinrich.

Ober-Fischereiamt für die Nordsee, Staatliches, Arnoldstr. 8. ☞ Ha 5513. Staatl. Oberfischmstr. Heideich, Holland. Rehn 105. Staatl. Fischmstr. H. Kos. Arnoldstr. 22. Fischereihilfsaufseher J. Gühke, im Oberfischereiamt.

Seefahrt-Prüfungskommissionen. a. Für Seeschiffer und Seeoffizierente auf großer Fahrt; Stellv.: Seefahrtlehrer Möller. Mitglieder: 2 Seefahrtlehrer, vom Vorsitzenden ernannt, und als Seeschiff-fahrtkundige die Kapitäne Sundt und Mehring. b. Für Schiffer auf kleiner Fahrt; Vors.: Seefahrtsschuldirektor Döring, Stellvert.: Seefahrtlehrer Möller. Mitglieder: 1 Seefahrtlehrer und Kapitän Ketels bzw. Mehring. c. Für die Prüfung in der Schiffsdampfmaschinenkunde; Vors.: Seefahrt-

schuldirektor Döring, Stellv.: Seefahrt-lehrer Möller. Mitglieder: Ingenieur Sena-tor Groth bzw. Ingen. Herrmann, sowie ein Seefahrtlehrer. Befugung für die Zulassung zu dieser freiwilligen, mündlich-praktischen Prüfung ist das vor-herige Bestehen der Prüfung zum Schiffer auf großer Fahrt. d. Für die Prüfung in der Gesund-heitspflege auf Kauffahrtschiffen; Vors.: St. u. Stellv. wie oben. Als ärztliches Mitglied Dr. Hermes. Dazu ein Seefahrt-lehrer. e. Für die Prüfung zum Eiblotzen; Vors.: St. u. Stellv. wie oben. Als Mitglieder die Hauptloten Hauschildt, Heins, Junge und Joh. Kröger.

Standesämter, Preukische. Standesamt Altona I, Langestr. 99, umfaßt die alte Stadt Altona ohne Ottenen und die Vororte. Standesamt Altona II, Königstr. 280 I, umfaßt den Stadbezirk Ottenen mit Neumühlen und die Vororte Bahrenfeld, Othmarschen und Oveglönne. Geöffnet werktäglich 9-2 Uhr. Siehe auch unter Stadt, Behörden.

Technische Nothilfe (beim Reichsministerium des Innern). Landesbezirk Unterelbe und Ortsgruppen Altona. Geschäftsstelle: Victoriastr., Kas. I, Zimmer 62/93. ☞ Ha 4776. Freiwillige Organisation deutscher Frauen und Männer zur Aufrechterhaltung lebenswichtiger Betriebe. Unentgeltliche Beihilfsleistung werkt. 8-4 Uhr.

Städtische Behörden und Amtsstellen. Der Magistrat. Besteht auf Grund des Gesetzes vom 14. April 1899 die Verfassung und Verwaltung der Städte und Flecken der Provinz Schleswig-Holstein betreffend, aus dem Bürgermeister (Oberbürgermeister), einem Beigeordneten (zweiten Bürgermeister) und aus mehreren Senatoren (6 besoldeten und 6 nicht besoldeten), deren Zahl durch Orisstatut bestimmt ist. Oberbürgermeister B. Schnackenburg, Vorsitzender Bürgermeister, Bureau im Rathaus, Zimmer 63. Zweiter Bürgermeister Max Brauer, Beigeordneter, Bureau im Rathaus, Zimmer 64.

Dr. W. Hasbeck, besoldeter Senator, Bureau im Rathaus, Zimmer 47. P. Schöning, besoldeter Senator, Bureau im Rathaus, Zimmer 61. Aug. Kirch, besoldeter Senator, Bureau im Rathaus, Zimmer 54. P. Marlow, unbesoldeter Senator, Bureau im Rathaus, Zimmer 61. E. Groth, unbesoldeter Senator, Bureau im Rathaus, Zimmer 57. Herm. Thomas, unbesoldeter Senator. Carl Zänker, unbesoldeter Senator. Friedr. Lund, unbesoldeter Senator. Stadtbaurat für Tiefbau besoldeter Senator, Zimmer 157. Dr. Ing. Kurt Meyer, Stadtbaurat f. Hochbau, besoldeter Senator, Zimmer 110. Dr. Lampf, besoldeter Senator, Zimmer 54.

Abgeordnete zum Deutschen Reichstag. Altona gehört nach dem Reichswahl-gesetz vom 27. 4. 1920 zum 14. Wahlkreis (Provinz Schleswig-Holstein und Olden-burgische Landesteil Lübeck) und bildet zusammen mit dem 15. Wahlkreis (Ham-burg) den VIII. Wahlkreisverband (Schles-wig-Holstein-Hamburg). Bei der Wahl am 20. 6. 1921 wurden 9 Vertreter des 14. Wahlkreises gewählt, darunter aus Altona: Sekretärin Louise Schröder.

Abgeordnete zum Preukischen Landtag. Altona gehört nach dem Gesetz vom 3. 12. 1920 zum 13. Wahlkreis (Schleswig-Holstein) und bildet zusammen mit den Wahlkreisen 14 bis 16 den VI. Wahlkreis-verband (Schleswig-Holstein-Hannover). Bei der Wahl am 20. 6. 1921 wurden 15 Vertreter des 13. Wahlkreises gewählt, darunter aus Altona: Senator Hermann Thomas.

Abgeordnete zum Provinziallandtag. Oberbürgermeister Schnackenburg, Bürgermeister Brauer, Parteisekr. Georg Kirchner, Senator W. Sievert, Rechtsan-walt Dr. Petersen, Fabrikbesitzer Herm. Bauermeister.

Der Stadtausschuß. Vors.: Oberbürgermeister Schnackenburg, ständiger Vertreter: Senator Dr. Hasbeck. Mitglieder: Senator Schöning, Senator Groth, Senator Thomas, Senator Dr. Meyer, Stadtausschußsekretär: Stadtsinspektor Marwedel, Bureau: Behnstr. 85 I.

Die Stadtgemeinde. bildet in Gemäßheit des Gesetzes vom 14. April 1899 eine Körperschaft, welcher die Selbstverwaltung ihrer Angelegenheiten nach näherer Vorschrift jenes Gesetzes zusteht und wird vertreten durch die Stadtbehörde, aus zwei Kollegien bestehend: a) Das Magistrats-Kollegium ist die Oberricht der Stadt und die leitende kommunale Verwaltungsbehörde. Als Oberricht innerhalb des Stadtbezirkes hat der Magistrat auf Befugung der bestehenden Gesetze und Verordnungen zu achten, die Aufträge der vorge-setzten Behörde auszuführen sowie auch das gesamte Stadtwesen zu beaufsichtigen und die deshalb erforderlichen obrigkeitlichen Maßnahmen zu treffen. Als Verwaltungsbehörde ist der Magi-strat die alleinige ausführende; er ver-tritt die Stadtgemeinde nach außen. b) Das Stadtvorordneten-Kollegium vertritt mit dem Magistrat in Beziehung auf die inneren Gemeindeangelegenheiten und Ökonomie die Stadtgemeinde. Dasselbe hat über alle inneren Gemeinde-angelegenheiten und Gegenstände der Stadtkommune, soweit solche nicht nach der Stadteordnung dem Magistrat allein überlassen sind, die mitwirkende Be-ratungsbefugnis und Kontrolle über die Befolgung u. Ausführung der Gemeinde-beschlüsse. Die Stadtvorordnetenversamm-lung hat außerdem ihr Gutachten über alle das städtische Gemeinwesen an-gehenden Gegenstände zu äußern und kann dem Magistrat auch aufzuerforderte Vorschläge in betref der städtischen Ver-waltung machen. Das Kollegium besteht aus 6 Mitgliedern, die auf die Dauer von 6 Jahren gewählt werden.

Das Stadtvorordneten-Kollegium. Bürgermeister: Bernhard Timmermann, Ortskassenbeamter: Lauenburgerstr. 57. Stellvertreter: Justizrat O. Löwenhain, Kaisersr. 23.

Stadtvorordnete: Gustav Haniel, Pinneberger Chaussee 29; Frau Alma Watenberg, Bahrenfelder Kirchenweg 14. Georg Kirchner, Bahnhofstr. 40. Ernst Neilsen, Gebelstr. 41. Gottlieb Osterlag, Langenfelderstr. 48. Frau Dora Meyer, Drosselweg 7. Fritz Zorn, Osdoferweg 62. Adolf Höbbel, Lauenburgerstr. 57. Karl Lauschmann, Adteckerstr. 57. Max Behrens, Bauerstr. 11. Benhard Timmermann, Lauenburgerstr. 57. Johann Burmeister, Holtenstr. 216. Wilhelm Fischer, Stutsmoor 13. Adolf Wegner, Blülowstr. 4. Conrad Denker, Paulstr. 28. Heinrich Möller, Boselstr. 11. August Knolle, Bahrenf. Kirchenweg 18. Frau Alma Petersen, Bahrenf. Kirchenweg 40. Rudolf Friebe, g. Bergstr. 102. Wilhelm Thies, Rainweg 41. Gustav Blume, Weberstr. 22. Heinrich Zabel, Breitestr. 46. Hermann Wülken, Stutsmoor 4. Otto Peters, Weberstr. 12. Otto Fischer, Lohweg 12. Heinrich Hoffmann, Lohweg 10. August Blume, Stutsmoor 27. Frau Ansa Heilmann, Zeisestr. 170. Heinrich Sonnberg, Lohweg 6. Markus Nagel, Lohweg 8. Aug. Blatt, Paulstr. 7. Heinz Duhn, Bachstr. 82. Karl Stühr, Marktplatz 15. Fritz Sadewasser, Neuburg 27. Hans Wilms, Scheel-Pflesenstr. 7a. Richard Finneen, Papenstr. 55, H. 2. Emil Thöner, Schützenhof, Volkspark. Otto Löwenhain, ex. Bergstr. 256. Wilhelm Lenkenstorff, ex. Brunnenstr. 69. Wilhelm Paris, Königstr. 83. Heinrich Thomsen, Blülowstr. 6. Otto Nebel, Teichstr. 14. Johannes Matthiesen, Canachstr. 28. Dr. Siegfried Warburg, Palmaille 31. Frau Frieda Kühns, Goethestr. 4. Wilhelm Ruppert, Braunschweigerstr. 1. Wilhelm Hauschildt, Oveglönne 26.